

## UniCredit Bank Austria Konjunkturindikator für Österreich

### Berechnungsmethode

Der UniCredit Bank Austria Konjunkturindikator versucht, eine Schätzung des Konjunkturklimas rund ein Quartal vor Veröffentlichung der BIP-Zahlen zu geben.

Ziel ist es, sehr schnell einen Anhaltspunkt über die aktuelle Konjunktursituation, die über die Befragung der Industrie hinausgeht, zu erhalten.

### Die Komponenten des UniCredit Bank Austria Konjunkturindikators sind:

- Das Vertrauen der österreichischen Industrie (Gewichtung: 10%)
- Das Vertrauen der internationalen Industrie gewichtet nach dem österreichischen Außenhandel (Marktabdeckung rund 80 Prozent) gemäß OECD-Wertschöpfungsanteilen (Gewichtung: 30%)
- Das Vertrauen der österreichischen Verbraucher (Gewichtung: 30%)
- Das Vertrauen des österreichischen Dienstleistungssektors (Gewichtung: 20%)
- Das Vertrauen des österreichischen Bausektors (Gewichtung: 5%)
- Das Wachstum der Konsumkredite (Gewichtung: 5%)

Die ersten fünf Indikatoren basieren auf dem EU Business and Consumer Survey.

Die einzelnen Indikatoren werden dabei gewichtet und standardisiert und ergeben dann einen Schätzwert für den Trend des aktuellen Wirtschaftswachstums. Der Durchrechnungszeitraum für die Standardisierung (er bestimmt in hohem Maß das Niveau des Indikators, nicht die Entwicklung im Zeitverlauf) wird dabei immer wieder aktualisiert. Seit Jänner 2008 erfolgt die Standardisierung auf Basis des gleitenden Durchschnitts der vergangenen zehn Jahre.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

Walter Pudschedl, UniCredit Bank Austria Economics & Market Analysis Austria  
+43 (0)50505 41957 oder [walter.pudschedl@unicreditgroup.at](mailto:walter.pudschedl@unicreditgroup.at)